Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Video und Postproduktion
Code der Lehrveranstaltung	97112
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	PEMM-01/B
Sprache	Deutsch
Studiengang	Bachelor in Design und Künste - Studienzweig Kunst
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Herr. Georg Manuel Zeller, GeorgManuel.Zeller@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/design-art/academic-staff/person/49840 Frau Martine De Biasi, Martine.DeBiasi@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/design-art/academic-staff/person/54971
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Alle Semester
Studienjahr/e	2nd and 3rd
KP	6
Vorlesungsstunden	60
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	90
Vorgesehene Sprechzeiten	18
Inhaltsangabe	Der Kurs führt die Studierenden in die Theorie und Praxis des bewegten Bildes als kreatives Medium ein. Der Unterricht verfolgt einen konzeptionellen und experimentellen Ansatz mit dem

	Schwerpunkt auf verschiedenen Kontexten der Veröffentlichung und Nutzung.
Themen der Lehrveranstaltung	WS - Von Martine De Biasi gehaltener Kurs: Die Lehrveranstaltung vermittelt praktische und konzeptionelle Grundlagen der Videoproduktion und Postproduktion. Im Zentrum steht der Dokumentarfilm, der in Beziehung zu fiktionalen, hybriden und experimentellen Formen sowie zu aktuellen audiovisuellen Onlineformaten betrachtet wird. Anhand eigener Arbeiten und ausgewählter Beispiele untersuchen die Studierenden, wie Bildausschnitt, Einstellungsgröße, Kamerabewegung, Dauer, Montage, Ton und Präsentationskontext die Aussage eines Films prägen. Behandelt werden die Entwicklung und visuelle Konzeption von Ideen, Grundlagen von Kamera, Licht und Tonaufnahme, digitale Schnitt- und Postproduktionsabläufe sowie das Zusammenspiel von Bild und Ton. Weitere Schwerpunkte sind die Arbeit mit Archivmaterial und Found Footage, Dreharbeiten außerhalb des Studios, experimentelle und analoge Filmverfahren sowie der Einsatz und die kritische Auseinandersetzung mit künstlicher Intelligenz in Videoproduktion und Postproduktion. Filmvorführungen, praktische Übungen, gemeinsame Besprechungen und Reflexion verbinden das technische Erproben mit der Entwicklung einer eigenen audiovisuellen Sprache. SS - Von Georg Zeller gehaltener Kurs: In diesem Kurs werden umfassende Kenntnisse zur Entwicklung, Gestaltung und Umsetzung kleiner Videoprojekte mit einem Schwerpunkt auf dokumentarischem Filmschaffen vermittelt. Der Kurs umfasst die Recherche und Projektentwicklung, Filmtechnik, Tonaufnahme und Lichtgestaltung, sowie Schnitt-, Montage- und Postproduktionsaspekte.
Stichwörter	WS - Von Martine De Biasi gehaltener Kurs: Dokumentarfilm, audiovisuelle Gestaltung, Montage, experimentelles Arbeiten, künstliche Intelligenz. SS - Von Georg Zeller gehaltener Kurs: Recherche, Charakterentwicklung, Synopsis und Treatment, Bild- und Tongestaltung, Bild- und Tonaufnahme, Grundlagen der

	Lichtgestaltung, Strategien am Set, Schnitt/Montage und Mastering.
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Propädeutische Lehrveranstaltungen	Es sind keine Voraussetzungen vorgesehen.
Unterrichtsform	WS - Von Martine De Biasi gehaltener Kurs: Präsenzveranstaltung mit Filmvorführungen, Fallstudien, Präsentationen der Studierenden, Diskussionen, technischen Demonstrationen und praktischen Übungen. Die Studierenden arbeiten einzeln und in Gruppen; hinzu kommen Exkursionen, individuelle Beratung, gemeinsame Werkbesprechungen und angeleitete Reflexion. SS - Von Georg Zeller gehaltener Kurs: Frontalunterricht, Case Studies, Filmvorführungen, praktische Übungen, individuelle Beratung.
Anwesenheitspflicht	Nicht verpflichtend aber empfohlen
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	Wissen und Verstehen - Erwerb der Grundkenntnisse, die zur Verwirklichung eines Projektes im Bereich Video und Postproduktion, notwendig sind; - Erwerb der für ein weiterführendes Masterstudium notwendigen Grundkenntnisse sowohl in allen Bestandteilen der Projektkultur als auch in technischen Fächern. Anwenden von Wissen und Verstehen - die erlernten Grundkenntnisse im technischen Bereich zur Realisierung eines ausgereiften Projektes einzusetzen; - sich der während des Studienverlaufes angeeigneten Fähigkeiten im Falle einer Studienfortsetzung in einem Masterstudiengang zu bedienen und diese weiterzuentwickeln. Urteilen - selbständig urteilen können, und dies zum Zwecke der Entwicklung der eigenen Entwurfsfähigkeiten sowie in Bezug auf all jene Entscheidungen, die notwendig sind, um ein Projekt im Bereich Video und Postproduktion zum Abschluss zu bringen.

	Kommunikationsfähigkeit (communication skills) - ein im Bereich Video und Postproduktion eigenständig realisiertes Projekt in Form einer Installation, mündlich sowie schriftlich professionell präsentieren. Lernfähigkeit (learning skills) - auf professionellem Niveau eine Arbeitsmethodik – im Sinne einer Fähigkeit, Lösungen für komplexe Probleme ermitteln, entwickeln und realisieren, indem die erlernten Kenntnisse in den verschiedenen Bereichen, mit besonderem Augenmerk auf den Bereich Video und Postproduktion angewandt werden - erlernt haben, um eine berufliche Tätigkeit zu beginnen und/oder das Studium mit einem Masterstudiengang fortzuführen; - eine kreative Haltung entwickelt und gelernt haben, wie man diese steigert und nach den eigenen Neigungen entfaltet; - Grundkenntnisse im technischen und theoretischen Bereich Video und Postproduktion erlangt haben sowie eine für eine Fortsetzung des Studiums mit einem Masterstudium geeignete Studienmethodik.
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	
Art der Prüfung	WS - Von Martine De Biasi gehaltener Kurs: Die Bewertung erfolgt kontinuierlich anhand der im Semester bearbeiteten Aufgaben. Zu praktischen Übungen und Präsentationen sowie in gemeinsamen Werkbesprechungen erhalten die Studierenden fortlaufend Feedback. Studierende, die nicht am Unterricht teilnehmen, vereinbaren die Prüfungsanforderungen mit der Dozentin. SS - Von Georg Zeller gehaltener Kurs: Bis zum Prüfungstermin muss jeder Student auf der Microsite der Fakultät detaillierte Unterlagen über die im Laufe des Kurses geleistete Arbeit hochladen. http://portfolio.dsgn.unibz.it/wp-admin Die Unterlagen sind integraler Bestandteil der Prüfung. Die Unterlagen müssen visuelle Unterlagen und eine Zusammenfassung des Projekts enthalten. Erstellung eines kurzen Videoprojekts, bestehend aus einer Zusammenfassung und einem

	fertigen Video. ALLE STUDIERENDE, DIE AN DER PRÜFUNG ALS „OPT" ODER ALS NICHT TEILNEHMENDE STUDIERENDE TEILNEHMEN, SOLLEN SICH MIT DEM DOZENTEN ÜBER DEN INHALT EINIGEN.
Bewertungskriterien	WS - Von Martine De Biasi gehaltener Kurs: - Aktive Mitarbeit: 34 % - Vollständigkeit der bearbeiteten Aufgaben: 33 % - Qualität der bearbeiteten Aufgaben: 33 % Bei der Beurteilung der Aufgaben zählen die Schlüssigkeit von Idee und Form, die gestalterische und kreative Umsetzung, der angemessene Einsatz audiovisueller und technischer Mittel sowie die Fähigkeit, eine Arbeit durch Erprobung und Reflexion weiterzuentwickeln. SS - Von Georg Zeller gehaltener Kurs: Formale, gestalterische und technische Umsetzung des Projekts.
Pflichtliteratur	WS - Von Martine De Biasi gehaltener Kurs: Ausgewählte Texte und audiovisuelle Arbeiten werden im Laufe des Kurses bereitgestellt. SS - Von Georg Zeller gehaltener Kurs: - Sound design theory and practice: working with sound Murray, Leo - Order in chaos - Storytelling and editing in documentary film Andersen, Niels Pagh.
Weiterführende Literatur	WS - Von Martine De Biasi gehaltener Kurs: - Bernard, Sheila Curran. Documentary Storytelling: Creative Nonfiction on Screen. 5. Auflage.Routledge, 2022.- Murch, Walter. In the Blink of an Eye: A Perspective on Film Editing. 2. Auflage. Silman-JamesPress, 2001.- Ramey, Kathryn. Experimental Filmmaking: Break the Machine. Focal Press, 2016.- Wees, William C. Recycled Images: The Art and Politics of Found Footage Films. AnthologyFilm Archives, 1993.- Zylinska, Joanna. AI Art: Machine Visions and Warped Dreams. Open Humanities

	Press,2020.- Pagh Andersen, Niels. Order in Chaos: Storytelling and Editing in Documentary Film. PaghProductions, 2021.
Weitere Informationen	Der Kurs wird im Wintersemester von Martine De Biasi und im Sommersemester von Georg Zeller gehalten.
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Hochwertige Bildung